



Bericht des Sportchefs Saison 2015/16

2.Liga: Aktive 1

Der Ligaerhalt mit einem jungen Team wurde geschafft!

Die 1. Mannschaft des FC Steinach hat das gesteckte Ziel mit dem Ligaerhalt im Mittelfeld wiederum erreicht. Mit dem ausgezeichneten 6. Rang konnte sich der FC Steinach mit dem Trainer Mäthi Drdla, Tobi Zürcher (Assistenztrainer) und Bruno Helfenberger (Assistenztrainer) um einen Rang gegenüber dem Vorjahr verbessern.

In der Vorbereitungsphase für die Saison 2015/16 stand das Pokal-Turnier in Rebstein wiederum im Zentrum.

Nach einem holprigen Start konnte sich die 1. Mannschaft mit einem klaren 3:0 Sieg gegen den FC Diepoldsau dank des besseren Torverhältnisses als Gruppenzweiter für die Halbfinals qualifizieren. Dort wurde das ersatzgeschwächte 2. Interregio-Team des FC St. Margrethen mit 6:0 besiegt! Im Final musste man sich dann dem anderen höherklassigen Team aus Widnau knapp mit 0:1 geschlagen geben. Nach dem 9. Platz bei der ersten Teilnahme im 2014 eine tolle Steigerung.

Der FC Steinach spielte eine solide Vorrunde und erkämpfte sich in einer ausgeglichenen Gruppe 17 Punkte. Die Teams aus der 2. Tabellenhälfte konnten geschlagen werden. Der 5:1 Derby-Sieg gegen den Nachbarn aus Arbon war der Höhepunkt der Vorrunde. In den Spielen gegen das Führungsquartett kassierte man aber schmerzliche Niederlagen.

Die Vorbereitung zur Rückrunde begann mit den Kraft- und Ausdauertrainings im Medfit und dank der guten Infrastruktur auf der Bleiche mit je 3 Trainings pro Woche auf dem Kunstrasen.

Das 5-tägige Trainingslager in Valencia war auch dieses Mal wieder ein voller Erfolg. Dank der Unterstützung der Gönnervereinigung und dem grossen Engagement der Spieler konnte es auch dieses Jahr wieder tip top organisiert werden. Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Beteiligten.

Die Rückrunde startete das 2. Liga Team mit einem Unentschieden gegen den FC Tägerwilien ohne die 2 Routiniers Angehrn und Scherrer.

Mit den Siegen gegen die Kellerteams aus Flawil und Wängi konnte sich Steinach klar vom Tabellenende distanzieren und durfte beruhigt die letzten Spiele der Meisterschaft angehen.

Der Höhepunkt zum Abschluss der Meisterschaft war sicher der Sieg gegen den Tabellenersten und Aufsteiger FC Winkeln.

Damit ging die Meisterschaft mit dem geforderten Mittelfeldplatz zu Ende.

Rangliste 2. Liga

2. Liga - Gruppe 2										
1.	FC Winkeln SG 1	22	16	2	4	(49)	66	:	35	50
2.	FC Bazenhaid 1	22	16	2	4	(89)	52	:	14	50
3.	FC Amriswil 1	22	13	3	6	(56)	48	:	35	42
4.	FC Herisau 1	22	10	9	3	(76)	41	:	23	39
5.	AS Calcio Kreuzlingen 1	22	10	3	9	(64)	42	:	35	33
6.	FC Steinach 1	22	9	4	9	(45)	33	:	41	31
7.	FC Tägerwilen 1	22	9	3	10	(59)	51	:	56	30
8.	FC Arbon 05 1	22	9	2	11	(103)	33	:	52	29
9.	FC Tobel-Affeltrangen 1	22	8	1	13	(74)	36	:	46	25
10.	FC Abtwil-Engelburg 1	22	6	5	11	(47)	29	:	38	23
11.	FC Flawil 1	22	4	2	16	(90)	29	:	54	14
12.	FC Wängi 1	22	2	4	16	(76)	22	:	53	10

Ausblick auf die neue Saison 2016/17:

Auf die neue Saison hin wurde das Kader um weitere A-Junioren Lars Tschus, Leandro Brunner, David Lazarovic verjüngt. Diese Spieler sollen langsam mit der Teilnahme an Trainings an die 1. Mannschaft herangeführt werden. Leider können die Torhüter nicht mehr vollumfänglich auf die Dienste von Wolfgang Steiger, unserem Torhütertrainer, zählen.

Wolfi gab im Sommer 2016 seinen Rücktritt. Er wird sporadisch und bei Engpässe seine Dienste jedoch noch zur Verfügung stellen. Vielen Dank für deine Arbeit Wolfi!

Zugänge:

Tizian Scheidegger (Rückkehr Ausland)

Simon Weibel (2. Mannschaft)

Leandro Brunner, Lars Tschus (eigene B-Junioren),

David Lazarevic (SC Brühl, ehemaliger Junior FC Steinach/B-Team Bodensee)

Abgänge:

Din Salihovic (zurück FC Bühler), Lars Ivanusa (SC Brühl), Fabian Baumann (Militär), Joel Kehl (FC Wittenbach)

Das Ziel für die Saison 2016/17 ist wiederum der Ligaerhalt. Wünschenswert wäre das Erreichen eines Mittelfeldplatzes und die Integration von weiteren jungen Spielern.

Ich möchte mich beim Trainer, Mäthi Drdla und seinen Helfern und Helferinnen, herzlich bedanken. Sie arbeiten mit viel Einsatz und Herzblut für das Aushängeschild des FC Steinach.

Hopp Steinach!
Der Sportchef

Markus Brunner